

Jahresabschlussbericht

2022



Inhaltsverzeichnis

1.	The Wave Project – Die Stiftung	3
2.	Unsere Werte	5
3.	Das Jahr 2022.....	7
3.1	Projekt Indonesien.....	9
3.1.1	Schuluniformen	10
3.1.2	Zurück in die Klassenzimmer	11
3.1.3	Der erste Unterricht zum Thema “Gender”	12
3.2	Projekt Pakistan.....	13
3.2.1	Erste Verteilung von Essenspaketen zum Ramadan.....	13
3.2.2	Der erste Schultag.....	14
3.2.3	Patenschaften.....	14
3.3	Projekt Kenia	15
3.3.1	Vergabe von Stipendien und der Austausch zwischen den Studenten	16
4.	CanadaLife „Mach´s Möglich“	17
5.	Autarkia Green World Tour	18
6.	Aldi - „GUT FÜR HIER. GUT FÜRS WIR“	19
7.	Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)	21
8.	Social-Media	23
9.	Unsere Partner.....	25
9.1	CamData GmbH	26
9.2	Pyramido – Echtes Kinderglück	27
9.3	Heesen Gruppe	28
10.	Unser Motto: „Auch kleine Tropfen...“	30
10.1	Unser Shop	30
10.2	SmileAmazon	31
10.3	WeCanHelp.....	31
10.4	Spenden mit Bing.....	32
10.5	betterplace.org	33
11.	Organisation	35
11.1	Finanzen	35
11.2	Einnahmen und Ausgaben.....	37



11.3	Sitzungen	39
11.4	Ziele.....	40
12.	Schlusswort	41
13.	Impressum.....	42



The Wave Project – Die Stiftung

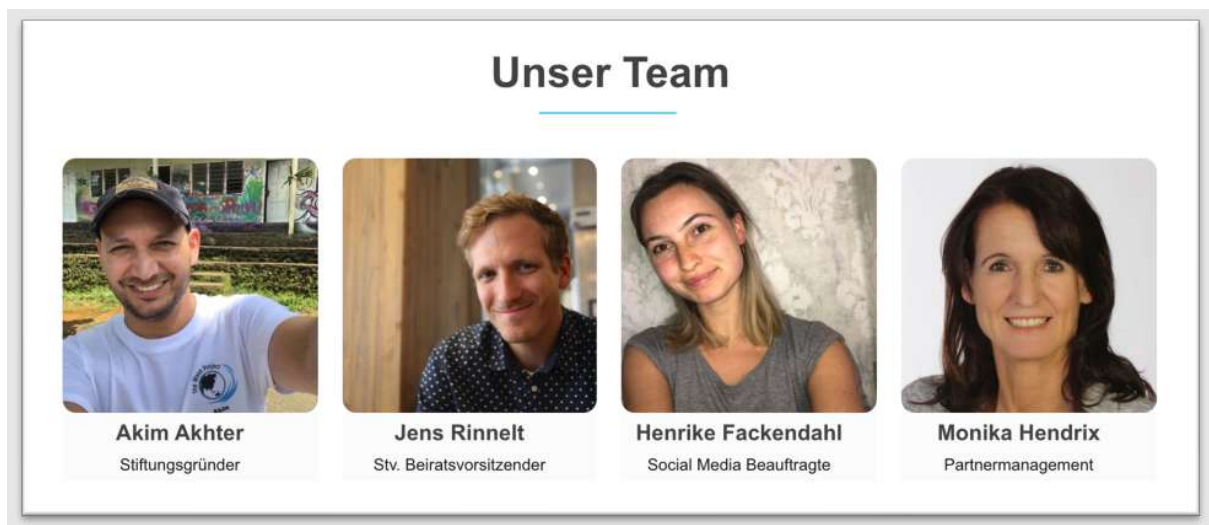


1. The Wave Project – Die Stiftung

The Wave Project ist eine Wohltätigkeitsorganisation, die im Laufe einer Weltreise entstanden ist. Das Symbol der Welle steht für Zusammenhalt, denn nur gemeinsam und durch soziales Engagement, kann etwas bewegt werden. Es gibt viele Orte, die von Armut betroffen sind. Wir unterstützen insbesondere Kinder, die keinen Zugang zur Bildung erhalten.

Wir selbst machen uns ein Bild vor Ort und arbeiten in Kooperation mit einheimischen und ansässigen Hilfsorganisationen. Unser Team dokumentiert regelmäßig unsere Projekte. So erhaltet ihr einen Einblick, wo die Gelder hingehen.

In den letzten Jahresabschlussberichten konnten wir euch bereits unser Team im Detail vorstellen. Mittlerweile sind alle wertvolle Mitglieder der Stiftung geworden. Zusammen konnten wir Herausforderungen angehen und alle Projekte weiter unterstützen.



Das Team, Ausschnitt Homepage



Unsere Werte

2. Unsere Werte

The Wave Project fokussiert sich konkret auf Bildungsprojekte, da Bildung die Voraussetzung für sämtliche weitere Aspekte darstellt. Durch Bildung können Gleichberechtigung, Arbeitsplätze, Sensibilisierung für ökologische Aspekte und vieles mehr erreicht werden. Bildung stellt die Basis für die weitere Entwicklung dar und gilt als Schlüssel zur Selbsthilfe. Wer demnach Bildung erfährt, kann viele weitere Ziele, die in der Entwicklungszusammenarbeit angestrebt werden, umsetzen.



Unsere Werte vertreten wir innerhalb der Stiftung sowie in den jeweiligen Projekten.

- **Hilfe zur Selbsthilfe**
Die nachhaltigste Form der Unterstützung ist bedarfsorientiert und schafft systemische Möglichkeiten, so dass diese langfristig die Selbständigkeit der Unterstützten ermöglicht.
- **Jeder kann etwas bewegen**
Hierbei liegen unsere Projekte in Ländern, wo unsere Währung im Vergleich einen viel höheren Wert darstellt. So können auch kleine Spenden viel bewirken, ganz nach dem Motto: auch ein kleiner Tropfen kann eine Welle auslösen.
- **Transparenz**
Um die Erfolge und die Wirkung, die eure Spenden erzielen, besser darstellen zu können, liegt uns die Transparenz sehr am Herzen. Durch die Newsletter, Social-Media und unseren Blog halten wir alle unsere Spender*innen auf dem Laufenden.
- **Vertrauen**
Mit dieser Transparenz bauen wir das Vertrauen zu unseren Spender*innen auf.



Das Jahr 2022



3. Das Jahr 2022

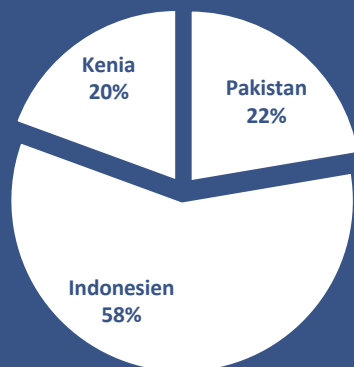
Gerade das Jahr 2022 war sehr herausfordernd für uns, da durch die aktuelle Lage (Krieg in der Ukraine, steigende Energiekosten und die Inflation) viele private Spenden nicht bei uns eingegangen sind. So mussten wir unseren Fokus auf unser Partner-Programm und

größere Spendenaktionen legen. Dabei konnten wir alle benötigten Mittel für die bestehenden Projekte einnehmen. Besonderen Dank gilt unseren Partnern, ohne die wir im letzten Jahr unsere Projekte nicht hätten weiterführen können.

Was haben wir erreicht?

- **15 Kinder in Pakistan unterstützt**
- **3 Schulen in Indonesien mit insgesamt 60 Kindern in Indonesien unterstützt**
- **2 Stipendien für Ausbildungen in Kenia vergeben**

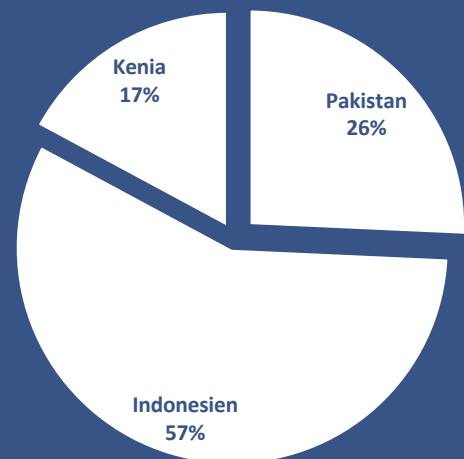
SPENDENEINNAHMEN



Spendeneinnahmen insgesamt:

10.933,57 Euro

SPENDENAUSGABEN



Spendenausgaben:

8.095,15 Euro

3.1 Projekt Indonesien

Das Jahr 2022 hatte einige Überraschungen für die Schüler, Lehrer und Eltern auf Bali parat. Auch wenn wir nicht persönlich vor Ort waren, hatten wir stets einen engen Austausch mit unserem Partner, wodurch wir

euch transparente Einblicke in unsere Projektarbeit zeigen können. Außerdem gibt es einige Neuigkeiten rund um die EBPP-Schulen, die wir euch nachfolgend vorstellen.



3.1.1 Schuluniformen

Ein neues Semester ist für die EBPP-Schüler und Schülerinnen angebrochen, die Vorfreude ist groß. Doch abseits der Euphorie haben sich viele Schüler*innen über ihre Schuluniformen beschwert. Sie sagten, dass die Uniformen abgenutzt und zu klein sind. Glücklicherweise hat das EBPP bereits beschlossen, neue Schuluniformen für alle Schüler und Schülerinnen anfertigen zu lassen. Ein Schneider besuchte die Schüler*innen, um sie für ihre Uniformen auszumessen. Wie

üblich werden sie zwei Uniformen bekommen: eine für den Unterricht und eine für den Sport. Am 11. August 2022 lieferten die EBPP-Lehrer und Lehrerinnen die neuen Uniformen ab. Einige der Schüler*innen haben sie gleich anprobiert und waren sehr zufrieden und glücklich. Putu, ein Schüler der 10. Klasse sagte: „Ich mag meine neue Uniform, weil sie viel bequemer ist als die Alte. Und ich werde sie bei den Feierlichkeiten zum indonesischen Unabhängigkeitstag tragen“.



3.1.2 Zurück in die Klassenzimmer

Das Jahr startete mit positiven Neuigkeiten, denn im Januar 2022 haben alle Grundschüler und Grundschülerinnen im Alter von 7-11 Jahren ihre erste Impfung gegen COVID 19 erhalten. Seitdem ist das gemeinsame Lernen im Klassenraum wieder möglich.

Die Pandemie ist zwar im Januar 2022 auf Bali ein wenig abgeklungen, jedoch war die



Situation vor Ort dennoch schwierig für die Schüler*innen und Eltern der EBPP-Schulen. Aufgrund dessen haben wir uns an der Bereitstellung von Essenspaketen beteiligt, die im Januar 2022 zum 21. Mal in Folge ausgegeben wurden. Ebenfalls wurden Lernmaterialien sowie Hygieneartikel bereitgestellt.

Leider hat sich die Omicron-Variante auf Bali zügig ausgebreitet und dazu geführt, dass der gerade erst angelaufene Präsenzunterricht eingestellt werden musste. So sind alle Schülerinnen und Schüler Anfang Februar zum Online-Unterricht zurückgekehrt.

Rund einen Monat später, am 8. März 2022, wendete sich das Blatt und eine Rückkehr in die Klassenzimmer war möglich. Die Regierung hat die Wiedereröffnung der Schulen offiziell genehmigt, da die Infektionen rapide zurückgingen. Nach einem Monat Online-Lernen per WhatsApp-Gruppe kann der Unterricht seitdem wie geplant stattfinden.

3.1.3 Der erste Unterricht zum Thema "Gender"

An der Manikaji-Schule hat der erste Unterricht zum Thema „Gender“ stattgefunden. Die Schülerin Sutami besucht dort die 8. Klasse und erzählt uns ihre Gedanken und Erkenntnisse zu dem Thema.



„Mein Name ist Sutami und ich bin Schülerin der 8. Klasse der Manikaji-Schule. Dieses Jahr habe ich am EMpower-Programm teilgenommen und zum ersten Mal etwas zum Thema „Gender“ gelernt. Eigentlich habe ich das Wort „Gender“ zu Hause schon öfter gehört, weil meine beiden älteren Brüder bereits am EMpower-Programm teilnahmen. Deshalb dachte ich, dass Gender eine ähnliche Bedeutung wie Sex hat. Jetzt, da ich mich im Unterricht mit dem Thema Gender beschäftigt habe, weiß ich, dass es eine umfassendere Bedeutung hat. Bevor ich mich mit dem Thema befasst habe, dachte ich, dass die Rechte von Frauen begrenzt sind und sie normalerweise als schwach angesehen werden. Frauen

können nur Dinge tun, die mit der Hausarbeit zu tun haben, aber jetzt verstehe ich, dass Frauen tatsächlich viele Dinge in ihrem Leben tun können, zum Beispiel ihr Studium fortsetzen und Männerarbeit verrichten, solange wir die gleichen Möglichkeiten haben. Ich habe viel Neues gelernt, die Definition von Geschlecht, die Gleichheit und die Ungleichheit der Geschlechter, die Geschlechterrollen und die traditionelle Geschlechternormen in unserer Gesellschaft sowie das Patriarchat. Als ich aus dem Gender-Kurs nach Hause kam, wurde mir klar, dass es in meiner Gemeinde Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern gibt, z. B. da Mädchen nachts nicht ausgehen oder bei ihren Freunden schlafen dürfen. Außerdem werden Frauen nicht zu Dorfversammlungen eingeladen und sie bekommen kein Erbe, egal ob sie verheiratet sind oder nicht. Dementsprechend haben Männer in meinem Dorf eine andere Rolle und werden anders behandelt. Von Männern wird erwartet, dass sie immer stark sind, nicht weinen, hart arbeiten und mehr Verantwortung übernehmen als Frauen. Ich hoffe einfach, dass Frauen und Männer in meinem Dorf in Zukunft fair behandelt werden, damit sie einen gleichwertigen Beitrag zu unserer Gemeinschaft leisten können.“

3.2 Projekt Pakistan

Im Jahr 2022 konnten wir alle 15 Kinder weiterhin unterstützen. Dies haben wir allen Spender*innen zu verdanken. Der Fokus lag in diesem Jahr auf den Patenschaften und darauf die Familien auch mit anderen Mitteln zu unterstützen. Insgesamt konnten wir 8

Patenschaften für die Schüler*innen sicherstellen. Die Kosten der anderen Kinder wurden über weitere Spendenaktionen gedeckt. Weitere detaillierte Informationen findet ihr auf unserem Blog.

3.2.1 Erste Verteilung von Essenspaketen zum Ramadan

Pünktlich zum beginnenden Ramadan am 2. April konnten wir unsere Essenspakete an die Familien der Schüler*innen ausgeben. Alle Pakete beinhalten Zucker, Reis, Öl, Tee, Mehl und Datteln. Dies dient der Grundversorgung der Familien. Oftmals ist es so, dass Kinder im jungen Alter schon arbeiten müssen, um die Familien zu unterstützen. Um auch in der Zukunft eine Schulbildung für die Kinder zu garantieren, ist eine Unterstützung der Familien unumgänglich. Dank der hohen Spendeneinnahmen konnten wir insgesamt 25 Familien mit diesen Paketen ausstatten. Vielen Dank an alle Spender*innen für eure Unterstützung.



3.2.2 Der erste Schultag

Wir freuten uns im April 2022 darüber, dass die ersten fünf Kinder in die erste Klasse der Little Star School kommen. Dank eurer Unterstützung wurde ein weiteres Schuljahr für die Kinder gesichert. Bereits in der Vorschule konnten sie einiges lernen, wie zum Beispiel die Zahlen und die ersten englischen Wörter. Ab dem ersten Schuljahr ist das Tragen einer Schuluniform Pflicht. Mit Hilfe der Spendengelder und der Patenschaften konnten wir diese finanzieren.



3.2.3 Patenschaften

Um die Schulbildung der bis jetzt unterstützen Kinder auch in Zukunft zu sichern, bieten wir nun auch Patenschaften an. Mit Hilfe dieser Patenschaften wollen wir die Schüler*innen möglichst bis zum Schulabschluss begleiten.

Jede Patenschaft ist individuell, daher wird Ihre Anfrage nach Eingang zuerst geprüft. Die Patenschaften sind auf mindestens ein Jahr ausgelegt. Darüber hinaus gibt es keine zeitliche Begrenzung. Die Kosten je Patenschaft pro Jahr liegen bei 160 Euro. Mit diesem Geld werden alle für die Schulbildung anfallenden Kosten übernommen. Natürlich könnt ihr uns zusätzlich unterstützen, z.B. durch unsere Spendenaktionen auf [betterplace.org](https://www.betterplace.org). Hierbei finanzieren wir für weitere Kinder die Schulbildung. Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage.



3.3 Projekt Kenia

Die Stadt Juja in Kenia offenbart eine Problematik, die in großen Teilen Afrikas präsent ist – ein Mangel im afrikanischen Berufsausbildungssystem. In Juja, das sich in der Nähe von Nairobi befindet, sind die zur Verfügung stehenden Ausbildungsmöglichkeiten geringer als deren Nachfrage. In der Konsequenz entstehen Neigungen zur Kriminalität oder Fluchtgedanken.

Genau dieser Problematik wirkt das Projekt TATI, Technical & Agricultural Training Institute, entgegen. Das Projekt besteht seit rund zehn Jahren und stellt ein Berufsausbildungszentrum mit Fokus auf handwerkliche Berufe dar. Junge Menschen erhalten dort die Möglichkeit auf eine staatlich anerkannte Ausbildung in den Arbeitsbereichen: Elektriker*in, Tischler*in, Friseur*in, Landwirt*in und in vielen weiteren handwerklichen Tätigkeitsfeldern. Dabei werden nicht nur junge Menschen aus Kenia, sondern auch aus Äthiopien, Somalia und dem Südsudan gefördert.

Das Ausbildungszentrum selbst wurde nach dessen Fertigstellung vom Rotary Club Weissenburg und Rotary Club Roth an die Dominican Sisters in Juja übergeben.



Inzwischen trägt sich TATI mittels landwirtschaftlicher Erträge weitgehend selbst und konnte jährlich bisher rund 120 jungen Menschen eine staatlich anerkannte Ausbildung im Handwerk ermöglichen.

Die Ausbildung schafft eine Zukunftssicherung, denn TATI-Absolvent*innen sind auf dem ostafrikanischen Arbeitsmarkt gefragt. In der Praxis ist es vielen Menschen jedoch nicht möglich, eine solche Ausbildung aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Um diese Zukunftssicherung sowohl auf quantitativer als auch auf qualitativer Ebene weiterhin ermöglichen zu können, benötigt das Ausbildungszentrum Unterstützung. Getreu dem Motto: „Hilfe zur Selbsthilfe“ möchten wir diesen jungen Menschen die Möglichkeit zur Berufsausbildung geben.

3.3.1 Vergabe von Stipendien und der Austausch zwischen den Studenten

Das Jahr 2022 war auch für unsere Arbeit in Kenia ein wichtiges Jahr.

Trotz der schwierigen Zeiten durch Corona, den Krieg und durch die Welternährungskrise konnten wir Erfolge und Fortschritte im TATI verzeichnen.

Zum Beispiel kamen zu den bisher angebotenen Ausbildungen noch die Maurer und IT-Fachmann/frau sowie auch Ausbildungen im Catering- und Food & Beverage-Geschäft hinzu. Zurzeit sind 120 Studenten in Ausbildung.

Wir konnten dank unserer Partner zwei Patenschaften vergeben. Kosgey absolviert eine Ausbildung zum Elektriker und Maureen zur Schneiderin.

Wir stehen dort mit den beiden Studierenden und dessen Lehrern in engem Informationsaustausch.

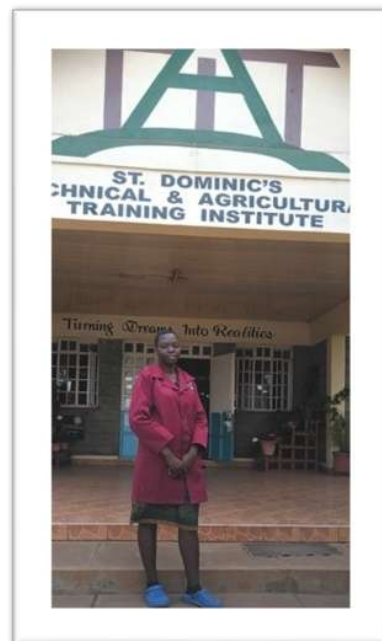
Über die aktuellen Gegebenheiten und Fortschritte der beiden berichten wir auf unserem Blog.

Durch andere gemeinnützige Organisationen konnte fast jeder Ausbildungsbereich mit neuem Inventar ausgestattet werden. Hierzu gehörten neue Computer in der IT-Ausbildung und Haarwaschbecken für die Ausbildung des Friseurs.

Ein neues Fahrzeug und neue Erntegeräte sowie der Bau eines neuen Schweinestalls

gehören ebenfalls zum erarbeiteten Fortschritt. Nun sind weiterhin eine Solaranlage und eine Biogasanlage geplant, um eine unabhängige Energieversorgung für das Ausbildungszentrum bereitzustellen.

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr TATI weiterhin unterstützen zu können.





4. CanadaLife „Mach’s Möglich“

Wie auch im letzten Jahr haben wir an der Spendenaktion „Mach’s Möglich“ von CanadaLife teilgenommen. Leider konnten wir lediglich den 20. Platz in der Kategorie „Humanitäres Engagement im Ausland“ belegen. Ziel war es, weitere Stipendien in Kenia zu finanzieren. Im Vergleich zum Jahr 2021 konnten wir unsere Platzierung um sieben Plätze verbessern. Natürlich werden wir auch im nächsten Jahr an der Aktion teilnehmen. Achtet daher gerne auf die kommende Aktion und unterstützt uns im Jahr 2023 durch eure Stimme bei der nächsten Aktion von CanadaLife.

20

Berufsausbildungen in Kenia
The Wave Project



88 Stimmen



5. Autarkia Green World Tour

Im September 2022 nahmen wir an unserer ersten Messe teil. Die Autarkia Green World Tour in Köln zeichnet sich durch das Thema Nachhaltigkeit aus. Viele Start-Up-Unternehmen und bekannte wohltätige Organisationen waren dort vertreten. Für uns war es wichtig, neue Kontakte zu potentiellen Spendern und Partnern zu knüpfen. Wir freuen uns auch im nächsten Jahr auf den Autarkia-Messen vertreten zu sein.



Dies möchte Autarkia mit der Messe bewirken:

*„Mit der Green World Tour Messereihe möchten wir einen positiven Fußabdruck hinterlassen. Ziel ist es, unseren Besucher*innen nachhaltige Produktinnovationen, energieeffiziente Technologien und Themenimpulse vorzustellen, die in der Umsetzung den Alltag und das Geschäftsleben nachhaltiger machen“.*

6. Aldi - „GUT FÜR HIER. GUT FÜRS WIR“

Zum ersten Mal haben wir im Jahre 2022 an der von ALDI durchgeführten Aktion „Gut für hier. Gut fürs wir“ teilgenommen. Die Aktion war für The Wave Project ein voller Erfolg, da wir uns den ersten Platz und somit eine Spende in Höhe von 1.500 Euro sichern konnten.

Mit der Aktion unterstützt ALDI ehrenamtliche Initiativen und Vereine, die in der Nachbarschaft Gutes tun, mit insgesamt 5,8 Millionen Euro verteilt auf die 1980 ALID SÜD Filialen. Kunden von ALDI konnten durch ihren Einkauf mit einem Einkaufswert von über 20 Euro Herzensprojekte unterstützen und bestimmen, welche Initiative ihre Stimme bekam. Dafür mussten sie nur den Code von ihrem Einkaufsbeleg auf der Aktionsseite eingeben und für das Herzensprojekt aus der Region abstimmen. Der 1. Platz erhielt 1500 Euro, für den 2. Platz gab es 1000 Euro, der dritte Platz bekam 500 Euro für die Vereinskasse.

Aufgrund des Erfolges aus diesem Jahr wird The Wave Project auch im Jahr 2023 wieder an der ALDI-Aktion „Gut für hier. Gut fürs wir“ teilnehmen, sollte diese nochmal ausgeschrieben werden.





Transparenz

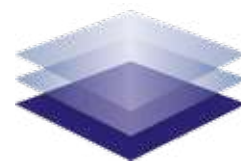


7. Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)

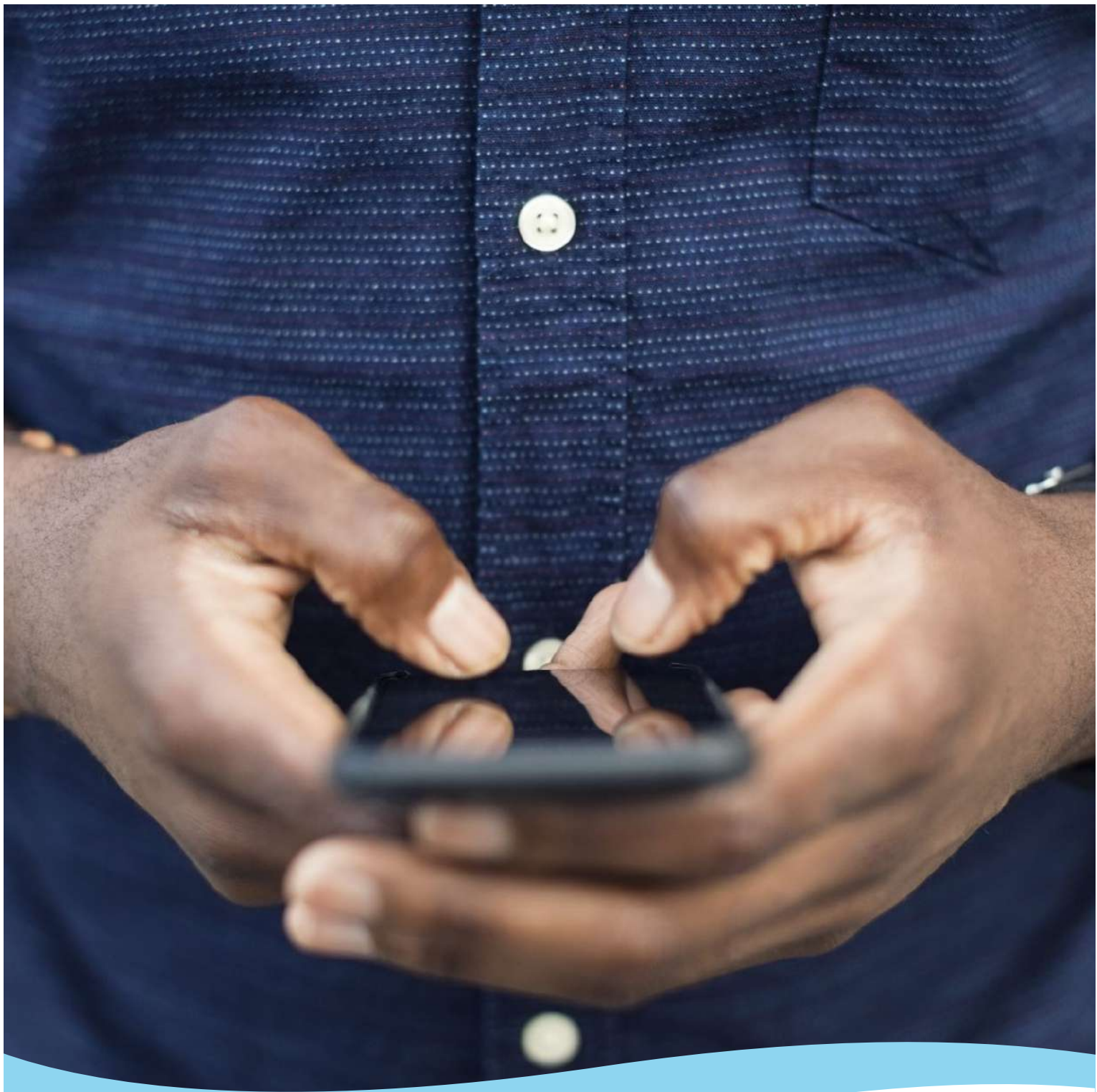
In Deutschland gibt es keine einheitlichen Veröffentlichungspflichten für zivilgesellschaftliche Organisationen. Dabei hilft Transparenz, die eigene Arbeit für die Öffentlichkeit sowie für die Spender*innen nachvollziehbar zu machen und so das Vertrauen und die Glaubwürdigkeit zu stärken.

Auf Basis der Initiative von Transparency International Deutschland e.V. haben im Jahr 2010 zahlreiche Akteure aus der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft zehn

grundlegende Punkte definiert, die jede zivilgesellschaftliche Organisation der Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. Dazu zählen unter anderem die Satzung, die Namen der wesentlichen Entscheidungsträger sowie die Angaben über Mittelherkunft, Mittelverwendung und Personalstruktur. Wir freuen uns, dass wir im Jahr 2022 weiterhin Teil dieser Initiative sind.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Social-Media



8. Social-Media

Das Potential sozialer Medien bietet besonders im NGO-Sektor große Chancen, da wir hier für unsere Arbeit sensibilisieren und Aufmerksamkeit für unsere Projekte generieren.

Im Jahr 2021 haben wir beschlossen, unseren Twitter-Account einzustellen und eine Reichweite auf der Plattform „LinkedIn“ aufzubauen. Bisher konnten wir rund 200 Follower generieren.

Die Plattform „Facebook“ hingegen stellt für uns eine stets wichtige Quelle bezüglich der Einnahmen als auch ihrer Reichweite dar. Regelmäßig werden Spendenaktionen zu Geburtstagen erstellt, bei denen Gelder für unsere Projekte gesammelt werden. Um die mediale Reichweite zu erhöhen, wurde im

Dezember 2022 eine Weihnachtsverlosung veröffentlicht. Diese zeigte sich als voller Erfolg, da einige Kommentare eingingen und die Stiftung Aufmerksamkeit erhalten hat.

Neben oben genannten Plattformen ist The Wave Project auch auf Instagram vertreten, diese Plattform zeigt die größte Interaktion zwischen der Stiftung und anderen Profilen. Hier verzeichnet The Wave Project sowohl die meisten Likes als auch Story-Reaktionen sowie Direct-Messages.

Alle Inhalte, die auf unseren Kanälen geteilt werden, werden zudem auch weiterhin im stiftungseigenen Blog veröffentlicht.

thewaveproject.de Folgen Nachricht senden ...

193 Beiträge 731 Follower 520 abonniert

The Wave Project
Wohltätigkeitsorganisation
Alles begann mit einer Weltreise
Heute ermöglichen wir Kindern einen Zugang zu Bildung
• auf Bali
• in Pakistan
• in Kenia
werde auch du Teil der Welle
linktr.ee/thewaveproject.com

TATI in Kenia Spenden We Can Help SDG über uns Transparenz



Partner



9. Unsere Partner

Uns ist es wichtig, dass wir langfristige Partner hier in Deutschland sowie im Ausland haben, die unsere Projekte im Ausland unterstützen. Auf der größten Spendenaktionsseite Deutschlands „betterplace.org“ starten wir unsere Fundraisings. Dort und in den sozialen Netzwerken berichten wir über unsere neusten Projekte. Das Schaffen einer Transparenz gegenüber unseren Spender*innen und unseren Partnern ist uns sehr wichtig.

Im Jahr 2022 mussten wir uns von Partnern verabschieden, aber konnten auch neue dazu gewinnen. So freut es uns, die Heesen Gruppe als neuen Partner begrüßen zu können.

Folgend eine Übersicht über die aktuellen Partner von The Wave Project.





9.1 CamData GmbH

Die CamData ist Partner seit dem Jahr 2020. Das Unternehmen ist seit 20 Jahren innovativer IT-Dienstleister. Wir freuen uns, weiterhin Partner des Dienstleisters zu sein. Primär unterstützt das Unternehmen die Projekte in Indonesien.

Mit der Aktion „CamSport“ motiviert die CamData ihr Team zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Jeder vom Team gelaufene, geschwommene und/oder gefahrene Kilometer kommt einem sozialen Projekt zugute. Wir hatten das Glück, dass wir Teile dieser Spenden erhalten konnten. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle daher nochmal an das Team der CamData GmbH für die sportlichen Aktivitäten und das soziale Engagement.



9.2 Pyramido – Echtes Kinderglück

Pyramido ist das neue Überraschungs-Ei für Kinder.

In jedem Pyramido befindet sich ein anderes Holzgeschenk aus Sperrholz zum Bearbeiten und Gestalten. Manchmal sind es Tiere, kleine Gegenstände aus dem Alltag, Spiele und vieles mehr.



Immer sind die Holzkannten ungeschliffen und die Kinder glätten diese im ersten Schritt mit dem beiliegenden Schleifpapier. Danach folgt der kreative Teil des Malens. Die Kinder können sich Muster ausdenken und Farben auswählen. Mit normalen Bunt- oder Wachsmalstiften bemalen sie dann ihr Holzgeschenk.

Mit einem speziellen Weblink bietet Pyramido die Möglichkeit, sich von Gestaltungsideen des jeweiligen Holzgeschenks inspirieren zu lassen. In jedem Pyramido befindet sich ebenfalls ein Büchlein aus der Reihe „Die Zeit der Honigwaffeln“. Die einzelnen Geschichten sind der ideale Anlass, um es sich gemütlich zu

machen. In den verschiedenen Büchlein lernen die Kinder die Welt von Anna und Felix kennen, die ihren Opa Karl in Kleineichen besuchen. Mit ihm erleben sie schöne Stunden und spannende Geschichten. Auf altersgerechte Art werden Natur-, Umwelt- und Alltagsthemen aufgegriffen und den Kindern nähergebracht.



Eine zusätzliche Freude ist die kleine, feine Süßigkeit zum Naschen ... mmmh, lecker! In jedem Pyramido steckt eine solche Bioleckerei. Aktuell ist es der Bärenstark-Lutscher, der Bio- und Fairtrade-zertifiziert ist und von EZA aus Österreich produziert wird. Damit ist Pyramido mit seinen drei Hauptbestandteilen komplett.

Den Gründer Marius Würzner von Pyramido haben wir auf der Autarkia-Messe kennengelernt. Er war auf Anhieb begeistert von den Bildungsprojekten, die wir durchführen. Daher unterstützt er uns seitdem. Wir freuen uns, Pyramido seit 2021 als Partner zu haben.



9.3 Heesen Gruppe

Wir freuen uns die Heesen Gruppe als neuen Partner begrüßen zu dürfen. Die Heesen Gruppe hat zwei Patenschaften in Pakistan von Anaja Sajid und von Hasnain Muhammad übernommen. Beide Kinder werden unterstützt und können dank der Heesen Gruppe zur Schule gehen.

Die Heesen Gruppe besticht durch ihre facettenreiche Struktur aus Gesellschaften, Marken und nationalen sowie internationalen Unternehmungen. Dabei sind unternehmerisches Geschick, Know-how, Leidenschaft und Engagement sowie die familiäre Betriebsatmosphäre der Schlüssel für starke Partnerschaften innerhalb der Gruppe als auch mit ihren Kunden.

Sie arbeiten Hand in Hand an Konzepten, Produktionen und Projekten. Ob als Verwalter, Veranstalter oder Dienstleister – dank ihrer breiten Struktur sind sie auf ganzheitliche Inhouse-Lösungen ausgerichtet. All das schaffen sie tagtäglich von unserer Heimat: Mönchengladbach.

heesen
g r u p p e



...auch kleine Tropfen...



10. Unser Motto: „Auch kleine Tropfen...“

Getreu unserem Motto: „Auch durch kleine Tropfen kann eine Welle ausgelöst werden,“ bewegen selbst kleine Spendenbeträge eine Veränderung.

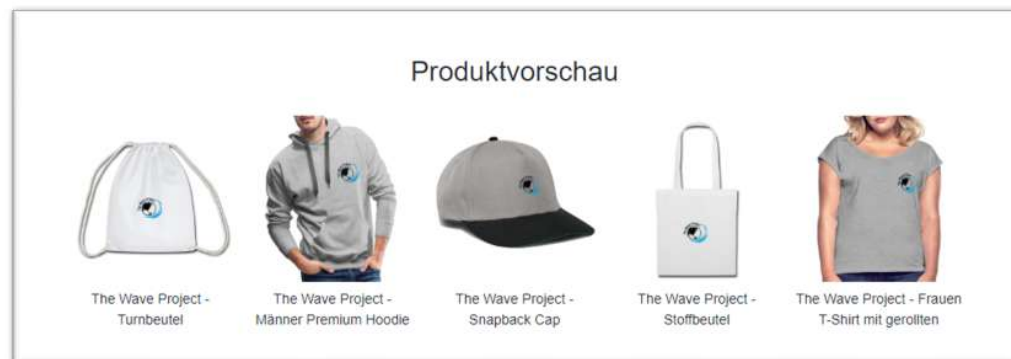
Durch den enormen Unterschied zwischen den Währungen können wir hier in Deutschland

und in Europa selbst mit kleinen Spenden viel bewirken. Aufgrund dessen nehmen wir an verschiedenen Programmen teil. Durch deren Erlös erhalten wir kleine Beträge, ohne dass direkt an uns gespendet wird.

10.1 Unser Shop

In unserem neuen Online-Shop könnt ihr euch passend zur Stiftung einkleiden. Hier findet ihr u.a. T-Shirts, Cappys oder Hoodies mit unserem Logo. Jeder verkaufte Artikel erzeugt

automatisch eine Spende von zwei Euro. Diese fließen umgehend in Projekte in Indonesien und kommen den Kindern der Schule Pengalusan, Jatituhu und Manikaji zugute.



10.2 SmileAmazon

Leider wurde das Programm SmileAmazon am 20.02.2023 eingestellt. Amazon stellte dieses Programm ein, da nach eigenen Aussagen dieses nicht effektiv war und nicht genug Spenden zusammengekommen sind. 7 Jahre lang konnte Amazon über dieses Programm 450 Millionen Euro an Spendengeldern bereitstellen und Organisationen wie uns unterstützen. Allein wir konnten fast 1000 Euro in den letzten drei Jahre durch euer Engagement sinnvoll für unsere

Bildungsprojekte einsetzen. Primär wurden die Spenden für unsere Projekte in Indonesien gebraucht. Wir danken allen, die an dem Programm SmileAmazon teilgenommen haben und uns damit unterstützt haben.



10.3 WeCanHelp

WeCanHelp.de gehört zu den erfolgreichsten Charity-Kauf-Plattformen in Deutschland. Bereits über 10 Millionen Euro wurden für gemeinnützige Organisationen gesammelt.

- „Mit Einkauf helfen“ wählen und von über 6000 Shops profitieren
- Durch euren Einkauf wird gleichzeitig an uns gespendet - ganz ohne Mehrkosten für euch

Doch was ist WeCanHelp und wie funktioniert es?

Preisvergleichsportale und Werbeplattformen erhalten bei jedem vermittelten Einkauf im Rahmen des so genannten Affiliate-Marketings eine Provision vom Onlinehändler. Diese liegt im Durchschnitt bei etwa sechs Prozent, dies

kann jedoch je nach Shop und Produkt deutlich abweichen. WeCanHelp hat sich dieses Konzept zu Nutze gemacht und erhält bei Online-Einkäufen, die über die Plattform gestartet werden, jeweils eine entsprechende Vergütung. Die Einnahmen jeder Transaktion werden zu neunzig Prozent an eine vom Kunden ausgewählte, registrierte Wohltätigkeitsorganisation gespendet. Die restlichen zehn Prozent verwendet WeCanHelp für die eigene Kostendeckung. Rechtlich gesehen handelt es sich nicht um eine Spende, weswegen entsprechende Bürokratie bzgl. Dokumentierung und Versteuerung entfällt.



Das genutzte Prinzip wird auch als „Charity Shopping“ bezeichnet.



Des Weiteren bietet WeCanHelp sowohl dem Online-Handel als auch dem lokalen Einzelhandel ein Engagement-Tool an. Hierbei wird ein vorab gespendeter Betrag des Händlers durch dessen Kunden verteilt. Der Händler legt dabei fest, ob es sich um einen prozentualen Anteil vom Einkaufsbetrag oder um einen fixen Betrag pro Einkauf handelt. WeCanHelp kann sowohl mit als auch ohne Anmeldung genutzt werden. In jedem Fall wird ein anonymisierter

Code an den Shop übertragen, den dieser dann im Falle einer Gutschrift an WeCanHelp zurück übermittelt. Neben der Webseite wird eine als „Shop-Alarm“ bezeichnete Browser-Erweiterung für Firefox, Opera und Google Chrome angeboten. Weiterhin gibt es eine gemeinsame App von WeCanHelp für Android und iOS. Der „Shop-Alarm“ erinnert die Nutzer*innen automatisch an das Spenden, wenn sie einen Shop aufrufen, welcher bei Bildungsspenden registriert ist. Ferner sind auch Direktspenden sowie Gaben via SMS, die Überlassung der Prämie einer Kreditkarte, welche WeCanHelp vermittelt, oder die Spende erworbener Payback-Punkte möglich.

(Quelle: de.wikipedia.org/wiki/Bildungsspenden)

10.4 Spenden mit Bing

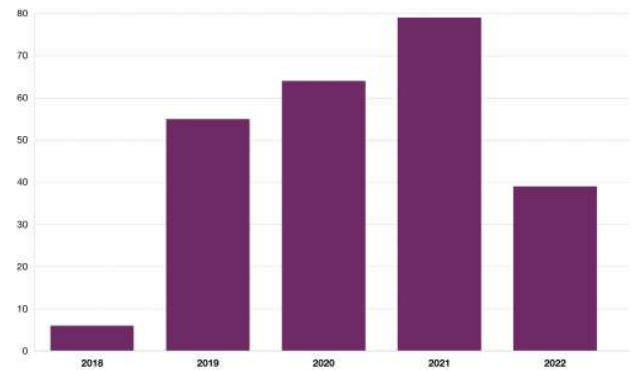
Des Weiteren haben Microsoft Rewards Teilnehmer*innen die Möglichkeit, mit Bing zu spenden und dies in ihrem Dashboard mit einem Klick zu aktivieren. Da **Spenden mit Bing** mit dem Katalog der Spendenplattform „Benevity“ verknüpft ist, können Teilnehmer*innen aus tausenden

Organisationen auswählen, die sie mit ihrer Spende unterstützen möchten. Sobald man sich für eine Organisation entschieden hat, werden die gesammelten Punkte jeden Monat automatisch an diese gespendet. Dazu müsst ihr nur ein Microsoft-Konto haben und unsere Stiftung dort hinterlegen. Geht dazu einfach auf www.bing.com/give.

10.5 betterplace.org

Darüber hinaus konnten wir auch in diesem Jahr über die Spendenplattform betterplace.org Spenden einnehmen. Insgesamt kamen bei uns 39 Spenden auf drei Projekte verteilt zusammen. Seit der Gründung im Jahr 2018 können wir einen stetigen Anstieg der Spendensummen verzeichnen. Leider war das Jahr 2022 eines der ersten, in dem wir einen Rückgang verzeichnen mussten. Dies hängt mit den aktuellen wirtschaftlichen und politischen Umständen zusammen. Zusätzlich dazu sind die Dauerspenden um 2/3 zurückgegangen, was zusätzlich weniger

Einnahmen ausmachte. Jede/-r Spender*in hat die Möglichkeit, nach der Spende den Newsletter zu abonnieren. So können wir euch zusätzlich zu unserem Blog und den sozialen Netzwerken auf dem Laufenden halten.





Organisation

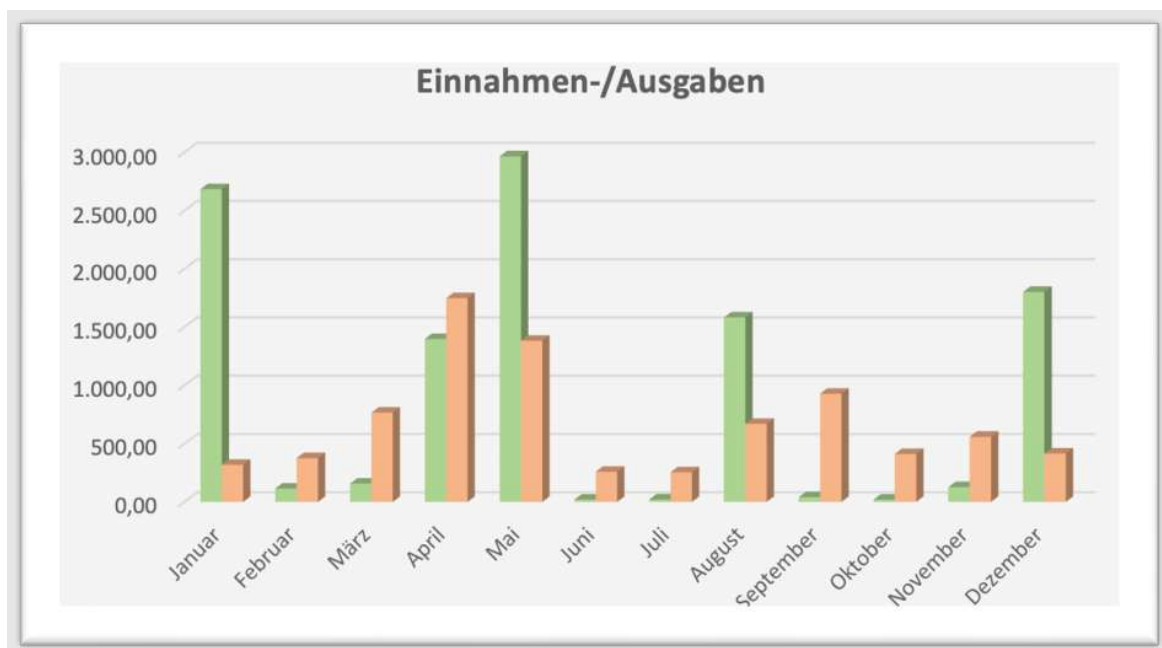


11. Organisation

11.1 Finanzen

Der Übertrag aus dem Vorjahr beträgt 1542,88 Euro. Im Laufe des Jahres haben wir monatlich unsere Partner-Stiftung auf Bali mit Beträgen zwischen 200-1000 Euro unterstützt. Diese Beträge wurden für viele Bedarfe wie u.a. für Hygiene-Pakete vor Ort genutzt. Mehr Informationen dazu findet ihr im 6. Kapitel.

In den Monaten Mai und Juni haben wir Ihre Spendenbeträge über die Spendenplattform auszahlen lassen, damit wir die monatlichen Kosten decken konnten und die Schulgebühren in Pakistan bezahlen konnten. Wir freuen uns, dass wir einen für uns hohen Übertrag von 2838,42 Euro mit in das neue Jahr 2023 nehmen konnten.





Zurzeit haben wir noch Spendenbeträge für das Projekt in Pakistan, Indonesien und Kenia „On-Hold“ auf der Spendenplattform betterplace.org. Die Beträge in Höhe von ca. 1500 Euro werden ausgezahlt, sobald die ersten Berufsausbildungen in Kenia finanziert werden und weitere Bedarfe gedeckt werden müssen.

Monat	Einnahmen	Ausgaben	Mehr-/ Minderbetrag
Januar	2.683,46	319,38	2.364,08
Februar	115,23	376,27	-261,04
März	156,97	766,38	-609,41
April	1.399,03	1.749,04	-350,01
Mai	2.965,42	1.382,88	1.582,54
Juni	20,00	259,39	-239,39
Juli	20,91	255,40	-234,49
August	1.582,96	669,38	913,58
September	40,60	929,49	-888,89
Oktober	20,00	412,55	-392,55
November	126,73	559,39	-432,66
Dezember	1.802,26	415,60	1.386,66
Summe	10.933,57	8.095,15	2.838,42



11.2 Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen:

Ausgaben:

	Betrag (EUR)	Text		Betrag (EUR)	Text
Januar	2191,30	Übertrag 2021		253,98	Spende an "East Bali"
	97,16	PayPal Spenden		60,00	GLS Beitrag 2022
	395,00	Facebook Spende		5,40	Kontoführungskosten GLS
				-	-
Februar	95,98	AmazonSmile		253,99	Spende an "East Bali"
	17,84	PayPal Spenden		116,88	Merchandise
	1,41	Giving Foundation		5,40	Kontoführungskosten GLS
März	155,67	PayPal Spenden		253,98	Spende an "East Bali"
	1,30	Giving Foundation		360,00	Essenspakete Pakistan
	-	-		120,00	SEND Beitrag
	-	-		26,90	Versand von Flyer
	-	-		5,50	Kontoführungskosten GLS
April	320,00	Heesen Gruppe		253,99	Spende an "East Bali"
	1,12	Uk Online Giving Foundation		904,87	Schulgebühren Pakistan
	639,79	betterplace.org Pakistan		410,00	Schulgebühren Kenia
	438,12	betterplace.org Kenia		174,49	Druck neuer Flyer
	-	-		5,70	Kontoführungskosten GLS
Mai	100,00	Facebook Spenden		1003,98	Spende an "East Bali"
	0,81	Uk Online Giving Foundation		75,50	Merchandise
	160,00	PayPal Spende		297,50	Autarika Messe
	59,52	SmileAmazon Q1/22		5,90	Kontoführungskosten GLS
	400,00	Private Spenden		-	-



	2.244,08	betterplace.org Indonesien	-	-
	1,01	Giving Foundation	-	-
Juni	20,00	Private Spenden	253,99	Spende an "East Bali"
	-	-	5,40	Kontoführungskosten GLS
Juli	20,00	Private Spenden	250,00	Spende an "East Bali"
	0,91	Giving Foundation	5,40	Kontoführungskosten GLS
August	20,00	Private Spenden	253,98	Spende an "East Bali"
	62,96	SmileAmazon Q2/22	410,00	Schulgebühren Kenia
	1.500,00	Aldi Aktion, Haus des Stiftens	5,40	Kontoführungskosten GLS
September	38,99	Private Spenden	253,99	Spende an "East Bali"
	1,61	Giving Foundation	670,00	Schulgebühren Pakistan
	-	-	5,50	Kontoführungskosten GLS
Oktober	20,00	Private Spenden	254,00	Spende an "East Bali"
	-	-	153,15	Internetauftritt
	-	-	5,40	Kontoführungskosten GLS
November	20,00	Private Spenden	553,99	Spende an "East Bali" - Erdbeben
	59,73	SmileAmazon Q3/22	5,40	Kontoführungskosten GLS
	47,00	PayPal Spende	-	-
Dezember	1,52	Giving Foundation	410,00	Schulgebühren Kenia
	411,9,00	Private Spenden	5,60	Kontoführungskosten GLS
	350,00	CamData Spende	-	-
	1.000,00	Pyramido Spende	-	-
	38,84	Haus des Stiftens	-	-



11.3 Sitzungen

Um unsere Projekte und unsere Aufgaben nachzuhalten, findet mindestens einmal im Quartal eine Sitzung statt. Auf Anfrage sind Gäste gerne willkommen.

Teilnehmer	Datum	Ort
The Wave Project – Team	18.01.2022	online
The Wave Project – Team	22.02.2022	online
The Wave Project – Team	14.03.2022	online
The Wave Project – Team	25.04.2022	online
The Wave Project – Team	23.05.2022	online
The Wave Project – Team	28.06.2022	online
The Wave Project – Team	26.07.2022	online
The Wave Project – Team	23.08.2022	online
The Wave Project – Team	18.10.2022	online
The Wave Project – Team	29.11.2022	online
The Wave Project – Team	21.12.2022	Mönchengladbach

11.4 Ziele

Ziele aus dem Jahr 2022:

1. Ausbau weiterer Partnerschaften sowie Schärfung der Partnerschaftskriterien ✓ ✗
2. Erweiterung des Projektes in Pakistan ✗
3. Stabilisierung der Spendeneinnahmen (Dauerspender) ✗

Für das Jahr 2022 hatten wir uns drei Ziele gesetzt. Zum einen fokussierten wir uns auf die Partnerschaften, um weitere Partner zu finden, die unsere Projekte unterstützten. Dabei konnten wir einen neuen Partner gewinnen. Dieses Netzwerk wollen wir natürlich in diesem Jahr weiter ausbauen.

Des Weiteren wollten wir unser Projekt in

Pakistan erweitern und mehr Kinder unterstützen. Dies konnten wir leider durch die aktuelle Lage wie die Inflation und den Ukraine-Krieg nicht umsetzen. Trotzdem war es uns möglich, die aktuell 15 Kinder weiterhin zu unterstützen.



Unser drittes Ziel war es, die Spendeneinnahmen zu stabilisieren durch weitere Dauerspender. Dies konnten wir ebenfalls nicht erreichen. Hingegen kam es zu einem Rückgang der Dauerspender. Daher stand im Vordergrund die Sicherung der aktuellen Spendeneinnahmen unserer Projekte.

Da wir leider nur einen Teil der Ziele erreicht haben, werden wir unsere neuen Ziele konkretisieren und der aktuellen globalen Lage anpassen. Um uns finanziell stabiler aufzustellen, werden wir die Stiftung in 2023 umstrukturieren. Ziel ist es, aus der Stiftung einen eingetragenen Verein zu gründen und die bisherigen Projekte weiterzuführen. Dies gibt uns die Möglichkeit, Fördermittel zu beantragen und unsere Projekte somit besser zu unterstützen.

Ziele 2023:

- Mindestens zwei neue Partnerschaften schließen, um die aktuell aufkommenden Kosten der Projekte zu decken
- Mindestens einen Fördermittelantrag beim BMZ stellen, um neue Bedarfe in den Projekten zu decken
- Sicherstellen der Finanzierung des Projektes in Pakistan durch langfristige Partnerschaften, um die Bildung der Kinder vor Ort zu sichern



12. Schlusswort

Der Stiftungsrat von „The Wave Project“ Deutschland engagiert sich freiwillig und unentgeltlich für die Förderung von Stiftungen und gemeinnützigen Organisationen im Ausland. Im Fokus steht die Bildung, die in den Entwicklungsländern gefördert werden soll. Hier stehen die Vermittlung eines Umweltbewusstseins und die Werte der Menschen im Mittelpunkt.

Wir freuen uns, die Projekte im Jahr 2023 weiterführen zu dürfen und natürlich auch darauf, weiterhin vor Ort berichten zu können.

The Wave Project ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar. Bei Spenden und Förderbeiträgen ab 400 Euro pro Jahr veröffentlicht The Wave Project die Namen der Spender*innen im Jahresbericht und auf der Webseite (Partner).

Wir bedanken uns bei allen Spendern und Spenderinnen, Förderern und Förderinnen und natürlich bei unseren Partnern, die uns bei unseren Projekten unterstützt haben!

Akim Akhter

Stiftungsgründer, Treuhänder

The Wave Project GLS Bank

IBAN: DE29 43060967 1307000800

BIC: GENO DE M 1 GLS

PayPal: paypal.me/thewaveproject





13. Impressum

The Wave Project

Hopfengarten 15
41189 Mönchengladbach
Deutschland

Vertreten durch:

Herrn Akim Akhter

Kontakt:

Telefon: +49 151 1550 45 43

E-Mail: info@the-wave-project.com

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27 a Umsatzsteuergesetz:

Finanzamt Mönchengladbach

Umst-ID: 121/5789/5871



SCAN ME

